

Sailor Moon GX - Ich kann eine Heldin werden!

Von Sanda-San

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----|
| Kapitel 1: Hier ist Asagi Nishi | 2 |
| Kapitel 2: Der Talisman! | 5 |
| Kapitel 3: Asagi Nishi Training! | 7 |
| Kapitel 4: Asagi Nishi - 1 Mission | 9 |
| Kapitel 5: Asagi Nishi - 2 Mission | 11 |
| Kapitel 6: Hier ist Florina | 13 |
| Kapitel 7: Rettet Tuxsido Mask | 15 |
| Kapitel 8: Ein neuer Raum | 18 |
| Kapitel 9: Rettet das magische Schwert | 20 |
| Kapitel 10: Ein Neuer Talisman | 22 |
| Kapitel 11: Ein Neuer Kamerad | 24 |

Kapitel 1: Hier ist Asagi Nishi

Die Geschichte beginnt in der Hauptstadt von Japan. Tokio. Dort lebt ein kleines Mädchen mit dem Namen Asagi Nishi. Sie ist sechzehn Jahre alt und besucht bereits eine Mittelschule. Zurzeit gibt es kein an Zeichen von ein groß es Abenteuer. Doch das liegt weit in entfernter Zukunft.

An einem Montagmorgen...

Acht Uhr...

Die Nacht ging schnell vorbei. Asagi Nishi hatte mal wieder zu lange ein Comic gelesen. In Wind es eile zog sich Asagi Nishi an und machte sich auf den Weg in die Schule. Asagi Nishi war ein junges Mädchen mit lang rot Haar. Es war gleich Unterricht angesagt. Asagi Nishi musste zur Schule rennen. Asagi Nishi hatte keine Geschwister. Sie lebt alleine mit Mutter und Vater zusammen in Tokio, in ein kleinen Wohnung Viertel. Im Schulhaus herrschte völlig stille. Alle waren bereits im Klassenzimmer. Schließlich kam Asagi Nishi als letzte in das Klassen Zimmer 1-C. Auf den Unterricht Plan stand Mathematik. Es gab letzte Woche ein Test. Miss Tukki teilte den Test wieder aus.

„Waaaaas?“, schrie Asagi Nishi. **„Ich hab nur fünfzig Prozent erreicht. Ich mag kein Mathematik“**, sagte Asagi Nishi traurig. **„Hey, Asagi Nisih?“**, rief Sagi Sugawa. **„ – nicht traurig sein“**, meinte Sagi Sugawa. Sagi Suwaga war ein junges Mädchen mit kurz pink Haar. Sie war eine Freundin von Asagi Nishi. Der Unterricht ging weiter bis um neun Uhr. Frühstück Pause. In der Frühstück Pause ging Sagi Sugawa und Asagi Nishi in den Schulhof und sprach mit über den Test und essen gemeinsam Frühstück. Asagi Nishi schaute Sagi Sugawa an.

„Wie viele Punkte hast du Sagi Sugawa?“, fragte Asagi Nishi.

„Ich hab Fünfundsiebzig Punkte erreicht im Test“, sagte Sagi Sugawa leicht gläubig. Asagi Nishi senkte den Kopf. Ein junge mit kurz dunkle braun Haar näherte sich den Mädchen.

„Hallo“, sagte Vinne. **„Was willst du Vinne?“**, fragte Sagi Suwaga. Vinne hielt ein Stück Blatt Papier vor die Nase. **„Ich hab fünf-und-neunzig Punkte erreicht, cool, nicht“**, meinte Vinne. Asagi Nishi senkte nochmal den Kopf.

„Du Blödmann“, meinte Sagi Sugawa. **„Asagi Nishi ist noch mehr von dir deprimiert“**, sagte Sagi Sugawa schräg Stimmen. **„Oh je, tut mir leid“**, rief Vinne. **„Du musst mehr lernen Asagi Nishi“**, sagte Vinne.

„Das weiß ich selbst“, brüllte Asagi Nishi.

Neun Uhr dreißig ging der Unterricht weiter. Um neun Uhr dreißig ging es weiter mit zwei Stunden Sport. Danach folgten zwei Stunden Deutsch Unterricht. Als letzte gab es noch Physik Unterricht. Asagi Nishi verließ um fünfzehn Uhr die Schule. Auf dem Weg nach Hause kam Asagi Nishi vorbei an einem Becker. Sie kauft ein paar Melonen Brötchen ein. Eine halbe Stunde später kam Asaig Nishi zu Hause an. Am liebsten wollte sie draußen bleiben. Sie hatte Angst ihrer Mama den Test zu zeigen. Ein kurzer Moment. Klopf. Klopf. Asagi Nishi stand im Flur. Auf der anderen stand die Mutter. Die Mutter war eine Person mit lang dunkel rot Haar. Sie trug ein blau kurz Hemd und ein lang weiß Rock.

„**Hallo, Mama**“, sagte Asagi Nishi nervös. „**Hallo, Asagi Nishi**“, fuhr die Mutter fort. „**Ich hab gerade Vinne getroffen und erzählte von einem Test**“, sagte die Mutter mit lustig Stimmen. „**Diese Quesal Tante**“, murmelte Asagi Nishi. „**Komm zeig mir den Test**“, sagte die Mutter.

Asagi Nishi über gab den Mathematik Test der Mutter. Ein kurz Blick.

„**Wie bitte? Nur fünfzig Prozent**“, rief die Mutter. „**Tja besser ging es nicht**“, bestätigte Asagi Nishi. „**Wenn du nicht besser lernst werde ich deine Comic Hefte einziehen müssen**“, sagte die mit strenger Miene. „**Bitte nicht meine Comic Hefte**“, sagte Asagi Nishi mit traurig Miene. „**Ich etwas mehr lernen, Mama?**“, sagte Asagi Nishi. Asagi Nishi ging erstmal auf ihr Zimmer zurück und legt ein paar Minuten auf das Ohr. Um sechs Uhr gab es Abend essen. Eine halbe Stunde später ging Asagi Nishi unter die Dusche. Danach folgte ein Mitter Nach schlaf. Wie immer war es eine stille Nacht. Asagi Nishi hatte die Fenster geschlossen. Kein Wind kam wehte herein. Alles war warm und kuschelig. Am Horizont war ein klarer Stern Himmel zu sehen. Der Mond schien heute besonders Hell. Asagi Nishi schlief tief und fest zusammen gerollt unter der Bettdecke. Sie träumt keine Schule. Ein Augenblick später. In der Nacht zog plötzlich ein starker Wind gegen das Fenster. Das Fenster klapperte laut. Durch das klappert wurde Asagi Nishi wach gemacht. Asagi Nishi, stand auf, und ging zum Fenster. Um sicherzustellen, dass Fenster Kaputt ist öffnet Asagi Nishi kurz es. Nichts zu erkennen. Asagi Nishi sah ein Moment in den Stern Himmel.

„**Ein schön Nacht Himmel**“, dachte Asagi Nishi.

Plötzlich funkelt ein Stern auf.

„**Was ist das?**“, meinte Asagi Nishi.

Das Licht kam näher. Auf Asagi Nishi Körper breitete sich plötzlich ein hell es Licht aus. Asagi Nishi's Körper ging weit in die Luft. Eine lang Pause trat ein, während dessen flog Asagi Nishi weiter durch Raum und Zeit. Alles war schwarz.

„**Wohin werde ich Fliegen?**“, meinte Asagi Nishi.

Für einen Augenblick löste sich die Welt vor Asagi Nishi auf. Ein paar Minuten später. Asagi Nishi fühlt festen Boden unter ihr Rücken. Sie lag auf einen Beton Fuß Buden. Ein kalt Wind zog an Asagi Nishi Haut vorbei.

„**Wo bin ich?**“ Asagi Nishi öffnet langsam die Augen.

Ahnungslos sah sich Asagi Nishi um. Nichts zu erkennen. Alles war leer. Eine weite weiß Ödnis breite sich aus. In der Mitte stand ein groß es Haus.

„**Ein Schloss? Ein Haus?**“, dachte Asagi Nishi. Asagi Nishi senkte den Kopf.

„**Na nu**“, sagte Asagi Nishi.

„**Hallo**“, sagte eine weiß Katze.

„**Wie heißt?**“, rief die weiß Katze.

„**Mein Name ist Asagi Nishi**“, antwortete Asagi Nishi. „**Ich bin Luna.**“ „**Luna?**“ Wiederholte Asagi Nishi mit merkwürdiger Miene. „**Wo bin ich?**“ Fragte Asagi Nishi.

„**Das ist mein Königreich, Kristall**“, fuhr Luna fort. „**Ich bin ein Freundin von Usagi Tsukino**“, erklärte die weiß Katze. „**Usaaaaaaaagiiiiiiii?**“, Brüllt Asagi Nishi. „**Ist Usagi eine Comic Figur?**“, sagte Asagi Nishi. Luna huste kurz. „**Ja, aber... wir haben ein neues Problem.**“ Luna saß reglos auf den Boten. Asagi Nishi sah Luna komisch an.

„**Usagi hatte die dunkle Wellen besiegt**“, erläuterte Luna. „**Es tut mir leid zu sagen, das neue dunkle Wellen sich über Tokio aus breiten. Deshalb brauchen wir deine Hilfe**“, meinte Luna mit fröhlich Miene. Asagi Nishi schüttelte den Kopf. Sie weiß keine Antwort. „**Wie kann ich helfen?**“, fragte Asagi Nishi mit Neugier in der Stimmen. „**Komm folge mir!**“ „**Ok**“, bestätigte Asagi Nishi. Luna stand auf und ging in

Richtung Kristall Schloss. Hier beginnt das Abenteuer von Asagi Nishi.

Fortsetzung Folgt ...

Kapitel 2: Der Talisman!

Es dauerte nicht lange und Asagi Nishi ging mit Luna durch einen langen großen Gang in das Kristall Schloss. Asagi Nishi erreichte ein Thron Stuhl. Auf dem Stuhl saß eine Frau mit blondem Haar und daneben stand ein schlanker kräftiger Mann mit dunklen kurz Haar. Er trug ein weiß Anzug und hielt eine elegante Körperhaltung ein. Die Mysteriöse Frau Gruß Asagi Nishi.

„Hallo!“ „Hallo“, antwortete Asagi Nishi freundlich. „Ja?“, sagte die blonde Frau. „Ich bin, Neo-Queen-Serenity und das Neo-King-Endymion“, sagte Neo-Queen-Serenity.

Asagi Nishi fließt mehrere Gedanken durch den Kopf.

„So ein Zufall“, sagte Asagi Nishi verblüfft. „Sie sagte Queen Serenity und King Endymion – Das sind Figuren aus dem Comic Sailor Moon“, rief Asagi Nishi.

Was Asagi Nishi als nächstes spürte war ein Art von Glücksgefühl. Asagi Nishi war auf einmal rosarot angelaufen und erschien zugleich Neugierig zu sein.

„Ich jedenfalls brauche deine Hilfe“, sagte Queen Serenity mit fühlender Stimme.

Asagi Nishi setzte ein komisch Gesicht Ausdruck ein.

„In meiner Welt gibst es neue dunkle Geister die meine Geschichte verändern wollen“, erklärte Neo-Queen-Serenity. „Was passiert in der Geschichte?“, fragte Asagi Nishi traurig Miene. „Hör mal gut zu, deine Aufgabe ist es mit der Kraft von Sailor Moon die dunklen Geister zu vertreiben die sich in der Geschichte herum treiben“, rief Neo-King-Endymion. „Wie glaubst du, kann ich gegen die dunklen Geister kämpfen?“, fragte Asagi Nishi mit schräger Miene. „Mit einem Talisman“, warf Luna ein. „Ein Talisman?“, wiederholt Asagi Nishi.

Asagi Nishi schüttelte den Kopf. Langsam erhob Luna eine Hand in die Luft und deutete auf ein Podest. Der Podest stand gleich neben an.

„Es gibt insgesamt sieben Talisman zu Auswahl für dich“, sagte Luna.

Kopf schüttelnd machte sich Asagi Nishi über das magische Podest her. Zunächst einmal eine schwierige Aufgabe. Asagi Nishi ließ ein Blick zu ihr Haar schweifen, und nimmt den Talisman.

SAILOR MOON MARS!

„Sehr gut“, meinte Luna. „ – nicht sehr stark – aber gut“, sagte Luna. „Zurück zur Geschichte“, sagte Asagi Nishi. „Der Talisman, kann ich mich verwandeln?“, fragte

Asagi Nishi.

Luna verschluckte sich im nächsten Augenblick.

„Ich an deiner Stelle wär nicht so leichtsinnig“, warnte Luna. „Ich hatte erstmal an einer Einführung gedacht“, meinte Luna. Asagi Nishi war leicht schockiert. Luna sagte. „Ich habe eine Idee.“

Sailor Moon Uranus und Sailor Moon Neptun kamen in das Gespräch. Sie stand hinter Luna im nächsten Moment. Asagi Nishi stand da und wusste nicht, was sie sagen sollte.

„Asagi Nishi!“, rief Sailor Uranus. „Asagi Nishi! Nach draußen bitte!“

Asagi Nishi ging mit Sailor Uranus und Sailor Neptun aus dem Kristall Schloss. Asagi Nishi wartete ein Moment an der Kristall Tür. Uranus und Neptun trat in das Licht Feld. Ein Sekunde später stellte sich Sailor Uranus und Sailor Neptun gegen über von Asagi Nishi. DIE EINFÜHRUNG BEGINNT!

Fortsetzung folgt!

Kapitel 3: Asagi Nishi Training!

Es war Nacht. Es wehte ein leicht frischer kühler Wind draußen. Asagi Nishi befand sich gerade auf einem Stern. Der Stern hieß Mond. Auf dem Mond stand Asagi Nishi gegen über Sailor Moon Uranus und Sailor Moon Neptun. Asagi Nishi sollte erstmal die Grundlagen kennen lernen eines Kampfes. Danach folgte ein Einzel Training.

„Ok“, sagte Asagi Nishi. „Was kommt zuerst?“, fragte Asagi Nishi zu Sailor Neptun. „Zuerst ...“, rief Sailor Moon Neptun. „Versuch mal einen Schlag und ein Tritt ausführen!“ Asagi Nishi versuchte Planlos ein Schlag und Tritt auszuführen. „So etwa?“, Asagi Nishi. „Ja, gut so“, sagte Sailor Moon Neptun. Sailor Moon Uranus machte ein ersthaften Blick. „Im nächsten Schritt“, sagte Sailor Uranus mit laut Ton. „Ich zeige ein Schlag-Tritt Kombi vor und du machst es mir nach. EINVERSTANDEN“, sagte Sailor Moon Uranus mit stark Stimme. „Ja!“, bestätigte Asagi Nishi.

Nach dem Sailor Moon Uranus ein Schlag Tritt Kombo ausgeführt hatte. Ist an der Reihe Asagi Nishi. Der Schlag Tritt Kombo ging drei Mal für Asagi Nishi da nehmen. Asagi Nishi musste erstmal lernen Schlag und Tritt um ein festen stand zu haben. Nach einem vierten Versuch klappte der Schlag-Tritt Kombi. Für Asagi Nishi war das Ende noch nicht in Sicht. Asagi Nishi schwieg. Sie folgte weiter den Training Plan. Sailor Moon Uranus tritt ein Schritt zurück, Während Sailor Moon Neptun etwas Zauberte. Der Zauber von Saior Moon Neptun wirkte dazu, ein paar Fitness Geräte herbei. Nummer eins, **EINE BOXSACK! EINE HANDELMASCHINE! FUß MASCHINE! GEWISCHTE**, und so weiter. Das Training ging in die nächsten Runde. Für Asagi Nishi war es das erste Mal mit Geräten zu arbeiten. Sie hatte kein Plan wie so etwas funktioniert. Asagi Nishi machte das Beste draus und ging erstmal zum Box-Sack. Am Box-Sack führte Asagi Nishi kleine Schläge aus. Es scheint gut zu verlaufen. Eine leichte Aufgabe. In der letzten Übung ging Asagi Nishi Sailor Moon zurück in das Kristall Schloss. Im Kristall Schloss zeigte Sailor Moon Asagi Nishi, wie man ein Verwandlung-Prisma verwendet.

„Na dann ...“, sagte Sailor Moon. „Ruf einfach Prisma MAKE UP“, rief Sailor Moon. „Das ist alles?“, meinte Asagi Nishi. Asagi Nishi erinnert sich kurz zurück an den Comic. „Es war so“, dachte Asagi Nishi. „PRISMA MAKE UP“, brüllt Asagi Nishi. Im nächsten Augenblick war sie Neo-Queen-Serenity Kostüm Verwandelt worden. „Coole Sache“, sagte Asagi Nishi. „Ich wollte immer Sailor Moon sein“, sagte Asagi Nishi mit glücklich Stimme. Asagi Nishi betrachtete sich. „Ok. Folge mir“, fuhr Neo-Queen-Serenity fort. „Ich möchte dir ein Raum zeigen“, sagte Neo-Queen-Serenity. Neo-Queen-Serenity öffnet eine Tür. Die Tür war aus Kristall. Asagi Nishi warf einen Blick durch den Raum. Er war voll mit Kristall. „DER RAUM MEINER GESCHICHTE“, sagte Neo-Queen-Serenity. „In den Kristall werden die Geschichte festgehalten“, erklärte Neo-Queen-Serenity zu Asagi Nishi.

Neo-Queen-Serenity ging zu einem runden Tisch. Auf dem lag bereits ein paar Kristalle. Neo-Queen-Serenity nahm ein Kristall in die Hand. Asagi Nishi sah in den Kristall. Ein Bild war zu erkennen.

„Was ist das?“, fragte Asagi Nishi. „In dem Kristall ist deine erste Aufgabe“, sagte Neo-Queen-Serenity. „Du kannst sehen in dem Kristall welche Veränderung sich ergeben hat um es zu korrigieren“, meinte Neo-Queen-Serenity. „Ok. Ich schau mal rein“, bestätigte Asagi Nishi.

Asagi Nishi nahm den Kristall in die Hand. Asagi Nishi sah Sailor Moon bei dem Kampf in einem Juwelier Laden. Es scheint so. Plötzlich wird Sailor Moon überrascht von weiteren Schatten Monstern. Sailor Moon kann Naru-Chan nicht rechtzeitig retten vor den Schatten Monstern. Das ist Asagi Nishi Aufgabe. Aufhalten die übrigen Schatten Monster! Rette Naru-Chan!

Fortsetzung Folgt!

Kapitel 4: Asagi Nishi - 1 Mission

Asagi Nishi war im Kristall Schloss. Sie ist Im Kristall Raum der Geschichte von Sailor Moon. Neo-King-Endymion übergab Asagi Nishi ein Kristall Stück. In dem Kristall war ein Stück von Sailor Moon Gespeichert gespeichert gewesen. In dem war die Geschichte nicht richtig. Asagi Nishi musste sie um Stimmen. King Endymion stand neben Asagi Nishi.

„Bist du bereit?“, fragte King Endymion. „Ja!“, rief Asagi Nishi. „Dann, los ...“, sagte Neo-King-Endymion.

Asagi Nishi schloss die Augen. Im nächsten Augenblick war Asagi Nishi verschwunden.

Dies ist Sailor Moon Geschichte.

In dies ersten Episode hatte Usagi Bunny ein erst Schulen Tag. Am Abend bekam Usagi Bunny Besuch von einer Katze mit dem Namen Luna. Usagi Bunny wurde zu Sailor Moon. Sailor Moon erhielt ein Signal von Naru in einem Kaufhaus der Stadt Tokio. Naru wurde überrascht von Damon. Usagi Bunny kam zu Hilfe. Luna motivierte Sailor Moon zum Kampf gegen den Damon. Als Sailor Moon zum Sieg kam, verhinderten ein paar andere kleine Monster den Weg. Das war Asagi Nishi Auftritt.

Dies ist Asagi Nishi Aufgaben. Asagi Nishi tauchte plötzlich auf In der Geschichte von Sailor Moon. Asagi Nishi blieb stehen in mitten des geschehen.

„Hallo“, sagte Asagi Nishi. „Wer bist du?“ fragte Sailor Moon. „Ich bin auch eine Sailor Moon Kriegerin“, rief Asagi Nishi. „Was?“, dachte Sailor Moon. „Ach egal“, meinte Sailor Moon. „Ich kümmere mich um die da.“ Asagi Nishi zeigte auf dunklen kleinen Monster.

Die kleinen Monster hatte eine Gestalt von einer Katzen Weib. Die Körper Figur war klein. Die Augen waren rot. Der Kampf beginnt. Asagi Nishi hatte drei Katzen Weib im Blickfeld. Die Katzenweiber setzten Kick ein. Asagi Nishi versucht auszuweichen. Asagi Nishi setzte kleine Flammen ein. Asagi Nishi trug den Prisma Mars. Die Leben Punkte von den Katzen Weib ging zurück. Nach zwei Flammen angriffen, setzte die Katzen Gestalten dunkle Zauber ein. Blitz! Eis! Feuer! Wasser! Asagi Nishi konnte nicht reagieren. Asagi Nishi setzte weiter ein Kick und Schlag. Nach vier Schlägen verschwand die Katzen Weiber. Zum Schluss führte Sailor Moon noch ihr Angriff aus.

„Moon TIARA BOOMERANG! Flieg und Sieg!“, rief Sailor Moon.

Das dunkle Monster verschwand im Sand Boden. Als die Gestalt verschwand, wollte sich Sailor Moon bei Asagi Nishi für die Hilfe bedanken. Im nächsten Augenblick war Asagi Nishi verschwunden. Asagi Nishi kam wieder zurück in den Kristall Raum.

„Gut gemacht“, sagte Neo-Queen-Serenity und Neo-King-Endymion. „Es war leicht“, meinte Asagi Nishi.

„Dies war erste Aufgabe“, warf Neo-Queen- Serenity ein. „Die anderen Aufgaben werden zu dem schwere“, sagte Neo-Queen- Serenity. „Ok. Ich werde mir Mühe geben“, sagte Asagi Nishi.

Nach dies Aufgaben ruhte sich Asagi Nishi erstmal im Kristall Schloss aus.

Kapitel 5: Asagi Nishi - 2 Mission

Asagi Nishi hatte sich in einem Raum im Kristall Schloss zurückgezogen um sich von der letzten Mission zu erholen. Bis zum nächsten Morgen. Asagi Nishi wachte langsam auf.

„Hm ...“, dachte Asagi Nishi. „Gibt es hier etwas zu essen?“ Asagi Nishi Magen fing an zu Knurren.

Asagi Nishi verließ den Raum. Eine Treppe ging nach oben. Am Ende des Ganges saß Serenity und King Endymion auf einem Stuhl.

„Hallo“, sagte Asagi Nishi. „Hallol“, sprach Serenity. „Hast du gut geschlafen?“, fragte Serenity mit freundlich Stimmen. „Ja“, warf Asagi Nishi ein. „Ich habe Hunger“, fragte Asagi Nishi und streichelte ihr Bauch nebenbei.

Luna kam in den Thron Saal. „Das übernehme ich“, sagte Luna. „OK“, antwortete Asagi Nishi und folgte Luna in einem Speise Raum. Asagi Nishi aß ein paar Stücken. Danach ging es mit zudem Tranig.

Training weiter. Auf dem Weg zur Schloss Tür begleitete Luna ein Stück hinaus. Asagi Nishi machte einen Schritt vor die Schloss Tür mit Luna. Am ganzen Himmel fand sich kleine Sterne. Die Sailor Moon Uranus und Sailor Moon Neptun wartete auf Asagi Nishi mit dem Training Programm. Bis jetzt. Sie hatte nur Muskel Training und Technik Training gehabt.

Heute stand etwas Anderes auf den Plan.

„So ...“, warf Sailor Moon Uranus ein. „Heute haben wir uns gedacht für dein Training einen lang Lauf und Band springen“, rief Sailor Moon. Sailor Moon Neptun sagte. „Tritt mal ein Schritt zurück Asagi Nishia!“

Sailor Moon Neptun Zauber ein eine lang lauf Bahn herbei. Eine zehn Kilometer lange Strecke.

„Echt stark“, sagte Asagi Nishi. „Aber ... ich war immer nicht gut in Sport“, meinte Asagi Nishi zudem Lang lauf Bahn.

Asagi Nishi zog schnell sich um und stellte sich an. Sailor Moon Uranus kontrollierte die Zeit pro Runde. Asagi Nishi benötigte für die erste Runde eine ganze Stunde. Asagi Nishi musste viel Training. Übung zwei! Übung musste Asagi Nishi mit einem Band springen lernen. Sailor Moon Uranus nimmt Anzahl der Kreise auf.

„Bereit?“, Sailor Uranus. „Ja, ich bin bereit“, rief Asagin Nishi. „... und Los!“, brüllt Sailor Moon.

Asagi Nishi machte langsame Spring. An der Zahl fünfzig hörte sie auf. Asagi Nishi war erschöpft. Asagi Nishi benötigte eine Pause und eine gute warme zwischen Mal Zeit.

Nach der Mal Zeit ging Asagi Nishi in den Kristall Raum für die Geschichte von Sailor Moon. Episode zwei stand auf den Plan. Serenity wartete bereits im Kristall Raum auf Asagi Nishi. Asagi Nishi ging zu Tisch. Am Tisch über gibt Serenity einen weiteren weißen Kristall. Asagi Nishi sah ihn sich genau an. In der Episode zwei lernte Sailor Moon eine Freundin kennen Sailor Moon Mercury. Während eines Kampfes mit einem Dämon, kommt es zu einen weiteren übergriff. Sailor Moon und Sailor Moon Mercury werden überwältigt von anderen Monster. Asagi Nishi musste eingreifen. Asagi Nishi fiel in die Scene ein. Die Monster machte komische Gesichter.

„Los! Kämpfen wir!“, rief Asagi Nishi. „Hihihihihih!“, sagte die Monster.

Asagi Nishi fing an mit einem Kick. Es folgte ein Konter mit Hieb. Eine Pause trat ein. Asagi Nishi beobachtete die nächsten Schritten. Die Monster setzte die Krallen ein. Asagi Nishi weichte zurück. Asagi Nishi betrachtete die Spiegelbild der Monster am Boden. Sie sah aus wie Katzen. Die Augen waren rot. Die Katzen griff weiter an. Asagi Nishi stieß dagegen mit Kick und Schlag. Bis Runde vier. In der Runde fünf dachte Asagi Nishi nach.

„Zauber?“, sagte Asagi Nishi mit leis Ton. „Wie?“

Asagi Nishi dachte an Sailor Moon Mars Scene zurück. Wie in dem Manga schlug Asagi Nishi die Hände zusammen und brachte ein rot Licht herbei um die Katzen Dämon zu vertreiben. Sieg. Nach dem verschwinde, erholte sich Sailor Moon und Sailor Mercury. Asagi Nishi verschwand in Licht am Horizont aus Geschichte. Asagi Nishi erschien wieder im Kristal Raum bei Neo-Queen-Sereinty und Neo-King-Endymion.

Fortsetzung Folgt!

Kapitel 6: Hier ist Florina

Am nächsten Tag. So früh wie möglich wachte Asagi Nishi auf. Als Asagi Nishi aufgestanden war, ging Asagi Nishi erstmal zu Neo-Queen-Serenity und Neo-King-Endymion. Natürlich um erstmal etwas zu Frühstück. Das Frühstück war beendet, daraufhin erfolgte ein weiteres Training. Asagi Nishi endete das Training mit Muskelübungen. Asagi Nishi ruht sich kurz aus. Neo-Queen-Serenity trat aus dem Schloss.

Sie sagte. "Es ist soweit?" „Ach ja ... Eine neue Aufgabe ist da?“, antwortete Asagi Nishi.

„Ja“, bestätigte Neo-Queen-Serenity. Mit langsam Schritten gingen sie in den Kristall Raum der Geschichte zurück.

Asagi Nishi war wieder in dem Kristall Raum. Sie näher sich den Tisch wieder. Asagi Nishi ließ ein Blick hinüber fallen. Auf den Tisch lagen mehrere Kristalle herum. **„Ja, das ist er“. Sagte Neo-Queen-Serenity. „Was passiert da?“, fragte Asagi Nishi. Asagi Nishi nahm in die Hand.**

Ein Licht erschien. Im nächsten Moment sah Asagi Nishi ein Augenblick Rei-chan und Sailor Moon in Daizaka, Hikawa Tempel stehen. Da begegnete Usagi das erste Mal Rei-Chan. Asagi Nishi betrachte die Szene etwas Genaue an. Usagi und Rei-Chan erkunden sich etwas mehr über einen Bus, der aus einer Fremden Dimension erschien ist. Als Usagi und Rei-chan hinter dem Geheimnis kam, versuchte sie das Problem zu lösen.

Mit einer Blitzschnellen Bewegung kam irgendwer in die Szene und verhexte Rei-Chan. Die Geschichte wurde plötzlich verändert. Asagi Nishi musste ein streiten zu tat um die fremde Person zu vertreiben.

Vorhang auf für Florina. Asagi Nishi erschien auf der Bild Fläche. Sie begann zu Kämpfen. Rei-Chan gegen Asagi Nishi. Rei-Chan setzte Phobos Deimos ein. Asagi Nishi setzte Rückzug ein. Sie wartete kurz. Dann schlug Asagi Nishi zu mit mehrere klein Combo Schlägen. Rei-Chan fand keinen Halt mehr und fiel zu Boden. Danach stand Rei-Chan auf, und machte einen riesigen Feuert Ball. Statt abzuwehren ließ sich Asagi Nishi schwere Treffen. Zunächst schien Asagi Nishi schwer angeschlagen zu sein, doch sie holte zum gegen Schlag aus. Ein Feuerstrahl. Asagi Nishi stand im Schutz von Sailor Moon Mars. Sobald Rei-Chan getroffen war, wurde sie wieder normal. Sie war etwas leicht verwirrt. Die Hexe lächelte.

„Du Glückpilsz ...“

Asagi Nishi sagte. „Sieh dich an. Wer bist du?“ „Ich bin Florina. Die Hexe von Raum und Zeit“, rief Florina. „Aber die Zeit ist noch reif zum Kampf. Vielleicht das nächste Mal. Tschüss!“ Florina verschwand.

Die Geschichte ging wieder seinen normalen Lauf. Ein Zeichen für Asagi Nishi zurück zu kehren in das Kristall Schloss.

Kapitel 7: Rettet Tuxsido Mask

Geschafft!

Asagi Nishi hatte eine weitere Mission Abgeschlossen in der Haupt-Geschichte. Ein Licht ging auf. Asagi Nishi stand wieder im Kristall Schloss. **"Ich bin wieder zurück"**, sagte Asagi Nishi. **"Prima"**, bestätigt Queen Serenety. Asagi Nishi schreift sich die Stirn. **"Ich brauch eine Pause?"** Asagi Nishi, Queen Serenety und Kind Endymion verließ den Raum. Im nächsten Moment war Asagi Nishi im Flur unterwegs. Station eins war das Ess-Zimmer. Dort wollte sie sich stärken. Asagi Nishi klopfte drei Mal an. Kurz darauf öffnete Sie die Tür ein spalt breit auf. **"Hallo"**, rief Asagi Nishi. **"Hallo"**, sagte eine weibliche Stimme zurück. Es war Sailor Moon Neptun und Sailor Moon Uranus. **"Das Essen ist Fertig"**, rief Sailor Moon Neptun. **"Klasse. Mein Bauch Brummt bereits"**, meinte Asagi Nishi. Im nächsten Augenblick setzte Asagi Nishi auf einem schön gepolsterten Stuhl nieder. Sie nimmt Messer und Gabel in die Hand. Danach fing sie an zu Essen. **"Gut Appetit!"** Es gab eine Nudelsuppe. Danach folgte ein Teller Obst und Gemüse. Als Trink gab es Limonade. Asagi Nishi holte kurz Luft. **"Puh. Das war Lecker."** **"Danke dir"**, bestätigt Sailor Moon Neptun und Uranus mit freundlichen Stimme. Nachdem Essen ging Asagi Nishi aus dem Raum hinüber zum Schlaf-Zimmer. Im Schlaf-Zimmer entdeckt Asagi Nishi ein groß Kleiderschrank. Ein Königliches Bett mit einem Nachttisch. Darauf stand eine Lampe. Asagi Nishi zog sich erstmal um. In ein Pyjama. Danach legte sie sich schlafen bis zum nächsten Morgen.

Am Nächsten Tag ...

Der Tag beginnt mit einem Sonnenstrahl. Der Sonnenstrahl drang durch Asagi Nishi Zimmer Fenster. Sie wurde davon wach. **"Was? Ein weiterer Morgen ..."** Asagi Nishi kam langsam aus dem und fing an mit ihr Morgen Programm. Erste Station ging sie zu Dusche. Danach folgte ein Frühstück. Zum Schluss machte Asagi Nishi Make-up auf ihr Gesicht.

Eine Stunde später ...

Eine Stunde später verließ Asagi Nishi ihr Zimmer. Durch den Flur ging Asagi Nishi aus dem Schloss. Dort wartete ein weiteres Training-Programm auf sie. Asagi Nishi betrat den Vor-Garten. Dort erwartete folgende Personen. Sailor Moon Uranus, Sailor Moon Neptun und Sailor Moon Venus. *"Was macht Sailor Moon Venus hier?"*, dachte Asagi Nishi. Sailor Moon Venus trat ein Schritt vor. Sailor Moon Venus zog ihr Prisma. **"Komm her bei"**, rief Sie. Etwas blau flog von oben nach. **"Lass uns mit dem Training anfangen!"** Asagi Nishi schaute verblüfft. **"Ja. womit?"** **"Wir beginnen mit ein paar Rumpf Beugen"**, antwortete Sailor Moon Venus. Asagi Nishi legte sich auf die blau Matte und beginnt mit ein paar Rumpf beugen. **"Eins, zwei ... eins, zwei eins, zwei ..."**, murmelt Asagi Nishi. Zehn Minuten später war die Übung beendet. Danach folgte eine Neue Übung. **"Übung zwei Liegestütze ... LOS"**, rief Sailor Moon Venus. Sofort beginnt Asagi Nishi mit den Liegestützen. Die Liegestütze dauerte zwanzig Minuten lang. Asagi Nishi musste erstmal eine kurze Pause einlegen. Zwischen durch musste Asagi Nishi etwas Wasser Trinken. Sport macht heiß. Zehn Minuten später musste

noch Asagi Nishi noch ein lang Lauf machen. Das Ziel war fünfhundert Meter. Der Langlauf dauerte eine Stunde lang. Damit war für heute das Training beendet gewesen. Asagi Nishi zog sich für heute zurück in das Schloss. Um sich zu erholen. Es gab noch ein Abend essen und eine Dusche. Schlafen Zeit.

Am nächsten Tag ...

Asagi Nishi stand um acht Uhr auf. Danach zog sie sich schnell an und verlies schnell ihr Schlaf Saal. Durch den Flur ging Asagi Nishi in den Raum der Geschichte. Dort wartete bereits King Endymion. **"Hallo"**, sagte Asagi Nishi. **"Hallo"**, antwortete King Endymion. Endymion griff nach einem Kristall. **"Hier das mein Kapitel. Sei vorsichtig"**, sagte King Endymion. Asagi Nishi nimmt Kristall in die Hand. Ein Licht ging an.

Zehn Minuten später ...

"Wo bin ich?", dachte Asagi Nishi. Asagi Nishi erkannte sich in einem Raum wieder. Plötzlich klappert es an der Tür, jemand kam herein. Es war ein Mann und eine Frau. Der Mann trug die Frau auf sein Armen. Er legte sie in das Bett. Danach ging aus dem Zimmer. Die Frau schlief bis zum nächsten Tag.

Am nächsten Tag ...

Die Frau wachte langsam auf. Fünf Minuten später kam der Mann wieder herein. **"Wo bin ich hier?"**, sagte die Frau. **"Das ist mein Zuhause. Du hattest ein Unfall. Ich habe dich gerettet"**, erzählte der Mann. Die Frau versuchte sich zu erinnern. Doch nichts passierte. Ein Augenblick später griff der Junge Mann in seine Hosentasche und holte etwas heraus. Es war eine Uhr. Der Mann übergab sie ihr. Die Frau musterte die Uhr. **"Oh, es spät. Ich muss gehen"**, sagte die blonde Frau. Zehn Minuten später war die blonde Frau verschwunden. Die Zeit verging.

Ein paar Minuten später ging der Junge Mann zum Fenster und schaute hinaus. Plötzlich kam ein schwarzer Nebel durch das Fenster. Der Junge Mann spielt kurz verrückt. Danach war er in dunkle Nebel gehüllt und seine Augen funkelt rot. Er nimmt Asagi Nishi ins Visier. Ein Kampf beginnt.

Ein Kampf Feld erscheint. Tuxsido Mask gegen Asagi Nishi ...

Beiden stand sich gegenüber. Tuxsido Mask machte einen Schlag und einen Tritt. Asagi Nishi versuchte auszuweichen. Im nächsten Moment machte Asagi Nishi ein Schlag Combo. Tuxsido Mask fiel ein Schritt zurück. Eine kleine Pause trat ein. Tuxsido Mask wiederholt seine Bewegungen. Das machte er fünfmal hinter einander. Danach springt Asagi Nishi Blitz schnell hinter Tuxsido Mask und gibt ihn ein heftigen Tritt. Er flog davon. Kurz darauf holt Asagi Nishi zum Spezial Schlag aus. **"Hier, nimm das!"** fuhr sie fort. **"FEUER GESCHOSS!"** Tuxsido Mask flog weiter. **BOOOOOOMMMMMM!** Tuxsido Mask fiel zu Boden. Er war bewusstlos. Der dunkle Nebel verschwand. Tuxsido Mask wurde wieder Normal. Der Kampf war vorbei. Asagi Nishi kehrte zum Schloss zurück.

Fortsetzung folgt ...

Kapitel 8: Ein neuer Raum

Zurück im Kristall Schloss. Im Schloss erwartete King Endymion bereits auf Asagi Nishi. **"Willkommen zurück"**, rief er. **"Mission Geschafft"**, antwortete Asagi Nishi mit freundliche Stimme. Asagi Nishi ging erstmal zurück in ihr Schlaf Zimmer um sich zu erholen. Asagi Nishi nimmt erstmal eine Dusche um sich frisch zu machen. Danach wechselte sie ihr Kleidung. Einfach Frisch. Kurz danach ging Asagi Nishi in den Esszimmer um Abend zu essen. Nach dem Abend essen folgte die Nachtruhe.

Am nächsten Tag ...

Die Sonne ging langsam auf und Asagi Nishi wacht langsam auf. Wie vom Blitz getroffen kam Asagi Nishi aus dem Bett und zog sich etwas an. Danach ging Asagi Nishi aus dem Zimmer. Asagi Nishi machte langsame Schritte durch den Flur. Auf dem Weg kam Queen Serenety entgegen gelaufen.

"Hallo", sagte Queen Serenety.

"Hallo, ist etwas passiert?", antwortete Asagi Nishi.

"Nein", erwiderte Queen Serenety. **"ich habe eine Überraschung für dich."**

"Eine Überraschung?", Wiederholte Asagi Nishi mit verblüfft Gesicht.

"Folge mir", rief Queen Serenety.

"Ja gut", bestätigt Asagi Nishi.

Asagi Nishi folgte Queen Serenety in zwei Stock. Danach in den rechten Flur. Raum zwei. Queen Serenety öffnete langsam Tür. Asagi Nishi betritt als erster den Raum. **"Na nu"**, fuhr Asagi Nishi fort. **"Es gibt hier nicht's zu sehen?"** Asagi Nishi ging ein paar Schritte weiter. Queen Serenety folgte ihr. **"Das ist ein Spezial Training-Raum"**, sagte Queen Serenety. **"Hier kannst mit meine Sailor Moon Freundinnen zusammen Kämpfen und deine Fähigkeiten verbessern"**, erzählte Queen Serenety mit gelassener Stimmen. Queen Serenety ging weiter bis zum einem Podest. **"Das hier ist eine Konsole."** **"Eine Konsole"**, wiederholte Asagi Nishi. Asagi Nishi berührte die Konsole **PIPP!** Ein großes Fenster erscheint. **"Das ist, dass Hauptmenü"**, sagte Queen Serenety. Asagi Nishi musterte das Fenster etwas genauer. **"Wo ist das LVL eins?"** Asagi Nishi machte ein Blick nach oben. Danach ein Blick nach unten. Mit einem Blick nach rechts erkannte Asagi Nishi LVL ein. Es war Sailor Moon Mercury. Ein Kampf beginnt. Der Raum verwandelte sich. Ein Kampffeld erscheint.

Ein Kampf beginnt. Asagi Nishi und Sailor Mercury stand sich gegenüber. Auge um Auge. Sailor Mercury beginnt mit einem Schlag und einen Tritt. Asagi Nishi versuchte sie ab-zu wehren. Asagi Nishi zuerst einen Schlag. Danach springt Asagi Nishi hinter Sailor Mercury und gibt ihr einen heftig Tritt. Sie flog einen Sprung davon. Eine neue Runde beginnt. Sailor Mercury beginnt. Asagi Nishi blieb Felsenfest stehen. Sailor Mercury holt zu mehrere Schlägen aus. Asagi Nishi weichte etwas zurück. Im nächsten Augenblick griff Sailor Mercury zum Spezial Angriff. **"Blubber Strahl!"** Ein paar Wasser Blassen kam auf Asagi Nishi zu. Asagi Nishi machte ihr Hände vor Gesicht. sie wehrte den Angriff. Nach dem Angriff von Sailor Mercury holte Asagi Nishi zum Spezial Angriff aus. **"Feuergeschoss!" BOOMM!!!** Der Angriff trifft Sailor Mercury Total. Sailor Mercury verschwand. **GESCHAFT!!!** Der Kampf war zu Ende. Asagi Nishi kehrte

zurück zu Queen Serenety.

"Herzlichen Glückwunsch", sagte Queen Serenety. **"Danke sehr"**, bestätigte Asagi Nishi. **"Das Training ist für heute beendet"**, rief Queen Serenety. **"Ok"**, sagte Asagi Nishi. Asagi Nishi verabschiedete sich von Queen Serenety. Sie ging aus dem Raum. Danach zurück in das Schlaf Zimmer und machte sich bereit für das Abend. Nach dem Abend ging Asagi Nishi zu Bett.

Fortsetzung folgt ...

Kapitel 9: Rettet das magische Schwert

Am nächsten Tag ...

Die Sonne ging langsam am Horizont auf. Ein Zeichen für Asagi Nishi zum aufstehen. Asagi Nishi zog die Bettdecke weg und kam aus dem Bett. Danach ging Asagi Nishi blitz schnell unter die Dusche und zog sich etwas an. **"Ok. Ich bin bereit für die nächsten Mission!"**

Asagi Nishi verließ ihr Zimmer. Über den Flur ging Asagi Nishi hinüber zu Raum der Geschichte. Asagi Nishi griff an der Tür und machte sie langsam auf. Ein zwei Schritte war Asagi Nishi in Raum der Geschichte. Dort wartete bereits Neon-Queen-Serenety auf sie. **"Hallo, ich grüße dich"**, sagte Queen Serenty mit freundliche Stimme.

"Hallo. Ich bin bereit", rief Asagi Nishi mit aufgeregter Stimme. Neon-Queen-Serenety drehte sich kurz um und griff nach einem bestimmte Kristall. Asagi Nishi nimmt ihn an.

Es war dunkel. Asagi Nishi Blick fiel in einem Meer von Dunkelheit und kleinen Lichter. **"Huch, ist es Nachts?"** Asagi Nishi sah nichts außer kleine leuchtende Sterne. **"Ich bin in der Galaxy"**, rief Asagi Nishi.

Im nächsten Augenblick fiel Asagi Nishi ein kleiner Planet in die Augen. Es war der Mond. Asagi Nishi ging weiter. Auf den ersten Blick war der Mond leer und verlassen aus. Asagi Nishi ging ein Stück weiter. Plötzlich erschien ein Gebäude vor ihr. Es war das Kristall Schloss nur etwas im jüngeren Zeitalter. Es war das Millennium. Asagi Nishi ging zu Tür und versuchte sie ein spalt breit zu öffnen. Plötzlich stand Asagi Nishi in einem groß halb leeren Raum. In der Mitte stand ein paar Gestalten. Es war Menschen wie Asagi Nishi. Asagi Nishi ging ein paar Schritte um ein paar Worte zu lauschen.

"Das ist ein Schwert", sagte eine weibliche Stimme. **"Es steckt fest"**, antwortete eine andere weibliche Stimme mit kurz Haare. **"Du musst daran ziehen!"**

"Soll ich es versuchen", meinte ein Mädchen mit blonde lang Haare. Die Frau griff nach dem Schwert. Ein kräftig ruck, zog das Mädchen mit lang blonde Haare das Schwert heraus. **"Geschafft"**, rief sie laut. Alle machte ein fröhliches Gesicht. Ein kurze stille trat. Plötzlich kam ein heftig Wind auf. Alle Mädchen zog die Muskeln zusammen. Wie aus dem nichts war eine weitere Frau auf der Bild Fläche. **"FLORINA"**, rief Asagi Nishi.

Florina machte ein Blick in die Runde. **"Wer ist das"**, fragte sich eine Frau mit kurz Haare. Blitz schnell kam Florina in die Runde und griff nach dem Schwert. Florina flog davon.

"Du musst Florina folgen", rief Queen Serenety da zwischen. Asagi Nishi folgte ihr. Plötzlich war Beide verschwunden. Asagi Nishi flog durch Raum und Zeit.

Ein paar Minuten später ...

Asagi Nishi machte halt. Auge im Auge stand Asagi Nishi und Florina. Wo waren sie? **"Willkommen im meinen Reich"**, sagte Florina mit gelassener Stimme. Florina hob das Schwert auf und ab. **"Gib mir das Schwert zurück"**, befahl Asagi Nishi.

"Na gut", fuhr Florina fort. **"Lass uns darum Kämpfen!"** Ein Kampf beginnt Das Feld

wechselte zu einem Kampffeld.

Florina beginnt mit den Kampf. Sie machte ein, zwei, drei Tritt Schlag Combo. Asagi Nishi weichte ab und zu aus. Das machte sie zehn mal. Asagi Nishi steigerte langsam ihre Abwehr mit Feuerkraft. Florina griff erneut an. Sie griff mit vier groß dunkeln Licht Kugel an. Asagi Nishi versuchte die Licht Kugel abzuwehren. Nach dem Angriff von Florina griff Asagi Nishi an. Asagi Nishi machte ein Schlag Tritt Combo. Das machte sie auch zehn mal. Als Florina keine Ausdauer mehr hatte springt Asagi Nishi hinter Florina. Sie gibt ihr ein heftig Kick. Florina flog davon. Asagi Nishi formte ihr Finger zusammen.

Feuergeschoss!

BOOOMMM!

Florina wurde bewusstlos und fiel zu Boden. Der Kampf war zu Ende. Asagi Nishi nimmt sich das Schwert und flog zurück zum Schloss. Millennium. Am Schloss über gibt Asagi Nishi das Schwert einer blonde Frau mit zwei Zöpfen. **"Vielen Dank"**, sagte sie nur. Danach verschwand Asagi Nishi aus dem Bereich. Sie ging zurück in das Kristall Schloss. Die Mission war abgeschlossen.

Fortsetzung folgt ...

Kapitel 10: Ein Neuer Talisman

Asagi Nishi kam zurück in die Raum Zeit Kammer. Serenety empfing Asagi Nishi. **"Willkommen zurück"**

"Dankeschön." Asagi Nishi streichelte sich im Nacken. **"Ok. Mach erstmal eine Pause"**, sagte Serenety mit freundlichen Ton. Asagi Nishi ging erstmal zurück zum Zimmer. Und dann nahm Asagi Nishi erstmal eine Dusche. Dies dauerte ein paar Minuten lang. Danach ging zum Essen Zimmer. Im Essen Zimmer setzte sich Asagi Nishi am einem groß breit Essen Tisch und warte bis Sailor Moon Neptun mit dem Essen kam. Kurz darauf fing Asagi Nishi mit dem Abend essen an. Das dem letzten schluck Orangen Saft ging Asagi Nishi zurück zum Schlaf Zimmer und legte sich schlafen.

Am nächsten Morgen ...

Im finsternen dunklen Zimmer wachte Asagi Nishi auf. Sie stellte fest, es war Morgen. Asagi Nishi griff nach eine kleinen Lampe und machte sie an. Dann nahm Asagi Nishi die Bettdecke bei Seite und kam aus dem Bett. Kurze Zeit später ging Asagi Nishi zu ihr Kleider Schrank und zog sich etwas passende an. Eine Minuten später ging Asagi Nishi aus dem Schlaf Zimmer hinüber zum Essen Raum. **"Guten Morgen."**

"Guten Morgen", wiederholte Asagi Nishi. Sailor Moon Neptun brach Asagi Nishi das Frühstück. Danach begann sie mit dem Essen. Das Essen dauerte eine Stunde lang. Als Asagi Nishi ihr Teller leer war nahm Sailor Moon Uranus ihn Weg. **"Hat es geschmeckt?"** Fragte Sailor Moon Uranus. **"Ja, es war Lecker."** Danach stand Asagi Nishi auf vom Stuhl und ging aus dem Essen Zimmer. Asagi Nishi machte ein paar Schritte durch den Flur und dachte kurz an etwas.

Ich glaube, ich bin schon eine ganze weile hier im Schloss. Kann ich auch zurückkehren zur Erde?

Das kann bestimmt nur eine Person wissen Serenety und King Endymion. Bei dem Gedanken suchte Asagi Nishi die Serenety im Schloss auf. Sie war leicht zu finden. Serenety befand sich derzeit im eigenen Zimmer. Sofort sah Serenety Asagi Nishi verblüfft an. **"Kann ich dir helfen?"** Asagi Nishi setzte ein Hilflose Gesicht Ausdruck auf. **"Ja, schwer zu sagen,"** flüsterte Asagi Nishi. **"Kann es geben eigentlich ein Weg zu Erde zurück?"**

Serenty dachte kurz leise nach einer Antwort. **"Ja sicher, gibt ein Weg zurück Erde. Ich müsste nur einmal mit Sailor Moon Pluto Reden."** Asagi Nishi nickte, und sogleich machte sich Serenty auf den Weg zu Sailor Moon Pluto. Ein Moment später traf sich Asagi Nishi und Serenty wieder am Schloss Tor. Dort stand bereits Sailor Moon bereit. Serenety sagte nur. **"Sailor Moon kann dich zurück zur Erde bringen. Sie kann Teleportieren."** Sailor Moon Pluto drehte sich kurz um. **"Nimm meine Hand, Sofort bist du zurück zur Erde."** Asagi Nishi griff sich an die Stirn. **"Wie komme ich nach Schloss Millennium zurück?"** Sailor Moon Pluto und Serentey schaute sich tief in die Augen. **"Damit ... "**, Serenety zog aus ihr Hosentasche ein zweit en Talisman heraus. Es war Pinkt. Blitz schnell griff Asagi Nishi nach Sailor Moon Pluto Hand und danach war sie verschwunden.

Am nächsten Tag ...

Der Morgen begann. Asagi Nishi wachte langsam auf und schaute sich erstmal im Zimmer um. Alles war noch am rechten Fleck. Asagi Nishi zog erstmal die bunte Bett Decke weg und zog sich an. Danach fiel Asagi Nishi etwas ein. Wo ist der Talisman? Sie suchte das ganze Zimmer danach ab. Es dauerte eine halbe Stunde lang. Nach der halben Stunde fand Asagi Nishi den Talisman liegen auf ihr Nacht-Tisch. Sie steckte den Tele-Port Talisman ein und ging zum Frühstück. Danach ging Asagi Nishi vorzeitig zu ihrem alten Schule-Alt-Tag zurück in die Stadt.

Fortsetzung Folgt ...

Kapitel 11: Ein Neuer Kamerad

Eine Woche Später.

Es war Freitag Morgen. Asagi Nishi stand Punkt sieben auf und machte sich Frisch. Danach ging Asagi Nishi zum Frühstück in die Küche. Kurze Zeit später schnappte sich Asagi Nishi schnell ihr Tasche und ging zu Schule. Um acht begann der Unterricht. Punkt acht Uhr begann Asagi Nishi mit zwei Stunden English Unterricht. Eine Stunde später ging Asagi Nishi zu Musik Unterricht. Als dritte Unterricht Stunde begann Asagi Nishi mit Geografie. Danach war Mittag Pause. In der Mittag Pause trifft sich Asagi Nishi mit Ihr beste Freundin Sagi Sugawa zum essen in der Cafeteria. Sagi Sugawa war ein Mädchen wie Asagi Nishi nur sie trug die Haare Kurz und war Pink.

In Der Cafeteria gab es heute Reis Kugel mit Gemüse und Jogurt zu essen. Als Asagi Nishi und Sagi Sugawa ihr Tablett belegten ging die Beiden zu Tisch der leer war. Sie setzten sich gegenüber und fing an sich etwas zu erzählen. **"Endlich!"**, rief Sugawa. **"... gleich ist Wochenende."** Asagi Nishi Biss in die Reis Kugel. **"Hast du schon etwas vor am Wochenende?"** Sofort machte Sagi Sugawa ein unsicheres Gesicht. **"Ja schon. Du?"** Asagi Nishi griff nach dem Jogurt. **"Ich habe nichts geplant."** Sagi Sugawa fiel auf das Asagi Nishi etwas Nervös war. **"Komm schon! Was machst du am Wochenende?"** betont Sagi Sugawa kräftigt. Asagi Nishi sagte erstmal nichts. **"Du hast nichts vor?"** Das kam Sagi Sugawa sehr komisch vor. Dabei hatte Asagi Nishi und Sagi Sugawa immer einen Plan was sie am Wochenende machen wollen. Sagi Sugawa griff nach einer Reis Kugel. **"Vielleicht sollte ich am Wochenende vorbeikommen und gucken was du macht."** Asagi Nishi wurde immer nervöser. **"Na gut. Ich erzähle schon. Ich weiß nicht wie es sagen soll aber ... Ich hatte letzten ein seltsamen Traum."** **"Ein Traum?"** Wiederholt Sagi Sugawa. Asagi holte kurz Luft. **"Ich hatte ein Traum, in den ich ein Animation Freund treffen würde."** Sagi Sugawa machte ein schräg Gesicht. **"Wer soll dieser Freund sein?"** **"Usagi Tsukino"** Sagi Sugawa fiel vor schreck eine Reis Kugel aus der Hand. **"Du machst ein Scherz?"** Sagi Sugawa fragte Neugierig. **"Wie bist dazu kommen?"** Asagi Nishi griff nochmal dem Jogurt. **"Ich sah zum Mond. Ein Augenblick später war ich da."** Ein kurze Stille trat ein. Sagi Sugawa und Asagi Nishi essen ihr Mittag zu Ende. Dann kam Sagi Sugawa eine Idee. **"Lass uns mal zusammen zum Mond Reisen"**, fuhr Sagi Sugawa fort. **"Ich komme am Samstag Mittag zu dir. Dann geht es Los!"** Asagi Nishi war nicht wohl bei der Sache. Doch sie konnte ihr besten Freundin kein Wunsch abschlagen. Nachdem Essen ging Sagi Sugawa und Asagi Nishi zurück zum Unterricht. Der Unterricht Endet mit einer Stunde Englisch. Danach ging Asagi Nishi und ihr Klassen Freunde nach Hause. Das Wochenende begann. Asagi Nishi wartete wie laut Plan zum Samstag Mittag. An der Haustür empfang sie Sagi Sugawa. **"Hallo, ich bin da."** Asagi Nishi griff eine Hand von Sagi Sugawa und ging zusammen auf ihr Zimmer. Asagi Nishi und Sagi Sugawa machte sich etwas gemütlich. **"OK. Wie kommen wir jetzt zum Mond?"** Asagi Nishi griff sich in die Hosentasche. **"Ta Da!"** Asagi Nishi hielt etwas in der rechten Hand. **"Ein Telespot Prisma. Damit können wir von Ort zu Ort Reisen."** Eine kurze Pause trat ein. Nach der kurze Pause aktiviert Asagi Nishi den Telespot und war im nächsten Moment verschwunden.

Fortsetzung Folgt ...